



BAUVERBAND
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

PRESSEINFORMATION vom 9. Oktober 2019

Flüchtling in der Bauausbildung – vom Facharbeiter weiter zum Gesellen

Ein aufgeweckter und motivierter junger Mann begegnet uns in der Hochbau-Ausbildungshalle der abc Bau M-V GmbH in Rostock.

Aleksandro Sinanaj, 21 Jahre, Albaner, lebt seit über vier Jahren in Deutschland und befindet sich bereits seit zwei Jahren in einer betrieblichen Bau-Ausbildung.

Angefangen hat alles mit einem kurzen Praktikum. Durch den Jugendförderverein Parchim wurde ein Ausbildungsplatz als Maurer für Aleksandro gesucht.

Die Bauunternehmen Josl GmbH aus Spornitz, Mitgliedsunternehmen des Bauverbandes M-V e.V., erklärte sich bereit, den jungen Mann in Form eines Praktikums kennenzulernen. Die guten Sprachkenntnisse (B 1) und die gezeigte Motivation waren u. a. ausschlaggebend für den Abschluss eines Berufsausbildungsvertrages zum Hochbaufacharbeiter im Schwerpunkt Maurerarbeiten, so Eckard Josl, Geschäftsführer der Bauunternehmen Josl GmbH.

Vom Unternehmen gab es Hilfe und Begleitung in vielerlei Hinsicht. Es wurde zusammen eine Wohnung für Aleksandro gefunden, Deutschkurse wurden auch nach dem Berufsschulunterricht wahrgenommen, über die Agentur für Arbeit das Instrument der ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) z. B. in Mathematik genutzt.

Die Integration in beruflicher und privater Sicht meistert Aleksandro in erster Linie selbst. Aber auch das Unternehmen, die Ausbilder der abc Bau M-V GmbH und die Bewohner seines privaten Umfeldes haben großen Anteil daran.

Die Prüfungen zum Hochbaufacharbeiter im Schwerpunkt Maurerarbeiten hat er im Sommer 2019 erfolgreich abgeschlossen. Nun erhält Aleksandro die Möglichkeit, in einem weiteren Jahr die Ausbildung zum Maurer abzuschließen und das Unternehmen Josl zu verstärken. Die Unternehmer, Eckard und Markus Josl, sind froh, ihren Fachkräftenachwuchs über die Möglichkeit, junge Flüchtlinge auszubilden, zu sichern.

Auch im Internet unter: www.bauverband-mv.de